

Druckereyen in Bergamo, Mantua, und Florenz \*).

Vor 1472 wurde in Ulm kein Buch gedruckt. Der erste Buchdrucker daselbst hieß Johannes Zainer, aus Neutlingen gebürtig. S. Kurze Nachricht von Ulmischen Künstlern und insonderheit von berühmten Buchdruckern; in den Nützlichen Arbeiten der Gelehrten im Reich, VIItes Stück, S. 602.

Diesem folgte Ludwig ze Ulm, d. i. Ludwig Hohenwann aus dem Elchingerthal. Nachher richtete er zu Elchingen eine Presse an. Heineken *Idée générale*, S. 422. Anmerk. (y).

## 1473.

Druckerey in der Schweiz.

In Ofen durch Andreas Hess.

Heinrich Kesser, Gutenbergs Diener \*\*) im J. 1455, aus Mainz, und Johann Sensenschmid von Eger, drucken in Nürnberg die *Summa Raineri de Pisis*.

Unser Regiomontan sagt 1473 in seiner schönen Vorrede zum Dialogo aduersus Gerardum Cremonensem: Quis enim nesciat mirificam illam formandi artem, nuper a nostratibus excogitatam, obesse tantum mortalibus, si mendosa disseminentur librorum uolumina, quantum prodest exemplaribus rite correctis. Zu Ende des zweenen Nachdruckes (den der erste kam in Augsburg \*\*\*) bey Erhard Ratdolt,

3; 3

1482.

\*) *Tiraboschi Storia della Letteratura Italiana*. T. 6.

\*\*) Köhlers *Ehrenrettung Gutenbergs*, S. 55; Z. 14.

\*\*\*) *Litterar. Wochenblatt*, I Band, S. 267.